

# Af-Soomaaliga Somali



Straßenszene in Mogadischu, Hintergrundbild des Juni-Blattes<sup>1</sup>

## In den Straßen von Mogadischu

Somalias Hauptstadt Mogadischu ist vom Krieg zerstört. Im Somalischen Bürgerkrieg bekämpfen sich Kriegsherren, Clans und diverse Gruppierungen und Milizen – mit verschiedenen Eingriffen von umliegenden Staaten und der übrigen internationalen Gemeinschaft. Der Krieg begann mit dem bewaffneten Widerstand gegen den Diktator Siad Barre und erreichte seinen Höhepunkt nach dem Sturz Barres 1991. Seitdem gibt es in Somalia keine funktionierende Zentralregierung. 2012 wurde erstmals wieder ein Präsident vom Parlament gewählt, doch die Islamistenmiliz Al Shabaab beherrscht noch immer weite Teile des Landes. Mogadischu ist weiter umkämpft.

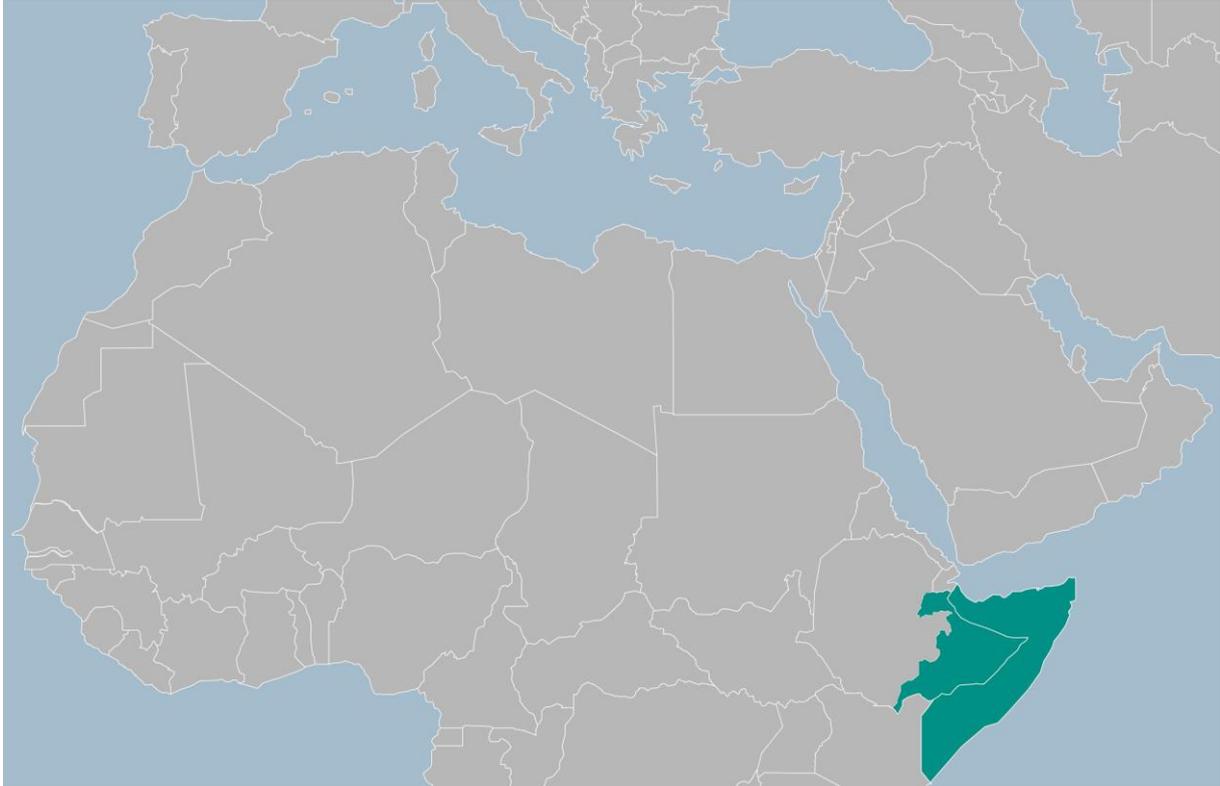
„Jahrelang galt Mogadischu als gefährlichster Ort der Welt. Langsam erholt sich die Stadt, baut sich aus Ruinen wieder auf, versucht, wieder normal zu sein.“ (ZEIT ONLINE, 28.1.2016)

## Praxistipp

Auf dem Foto sitzen zwei Frauen unter einem Sonnenschirm vor kleinen Tischen. Es sieht so aus, als verkauften sie etwas. Es scheint nicht viel zu sein, was sie anzubieten haben. Die meisten Menschen in Somalia sind bitterarm. Ihnen fehlt das Nötigste zum Leben. Millionen Menschen sind unterernährt.

Dieses und ähnliche Bilder regen an, sich mit dem Leben, mit dem Reichtum und der Armut der Bevölkerung in den verschiedensten Ländern auseinanderzusetzen. Die Schülerinnen und Schüler können einen Basar organisieren und Dinge verkaufen, die nicht mehr gebraucht werden. Oder es wird ein Spezialitätenbasar mit Gerichten aus verschiedenen Ländern veranstaltet. Der Erlös könnte für hungernde Menschen in Krisengebieten oder andere Hilfsprojekte gespendet werden, die die Schülerinnen und Schüler aussuchen und mit deren Arbeit sie sich auseinandergesetzt haben.

## Verbreitung der Sprache



Etwa zwölf Millionen Menschen sprechen Somali am Horn von Afrika, dem östlichsten Teil des afrikanischen Kontinents: in Somalia, im Nordosten Kenias, im Osten Äthiopiens, in Dschibuti sowie in Exilgemeinden auf der ganzen Welt.

### Somali ist **Amtssprache**

- in Somalia (Sekundärsprache ist Arabisch) und
- in der Somali-Region in Äthiopien (Ogaden-Gebiet). Die Region Somali ist eine Verwaltungsregion Äthiopiens. Ihre Einwohnerinnen und Einwohner gehören größtenteils dem Volk der Somali an. Somali ist die Arbeitssprache der Region.



Somalia



Somali-Region, Äthiopien



## Sprachbrücken

Somali und Deutsch haben keine Wörter gemeinsamen Ursprungs und auch keine aus der anderen Sprache entlehnten Wörter. Somali enthält viele Lehnwörter aus dem Arabischen, aus anderen orientalischen Sprachen sowie aus den Kolonialsprachen Englisch und Italienisch.

## Einige Redewendungen / Chunks

|                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>Ma nabad baa?</b>     | Hallo! (wörtlich: <i>Ist es Friede?</i> – Standardbegrüßung)             |
| <b>Waa nabad.</b>        | Hallo! (wörtlich: <i>Es ist Friede.</i> – Antwort auf Standardbegrüßung) |
| <b>Subax wanaagsan!</b>  | Guten Morgen!  |
| <b>Maalin wanaagsan!</b> | Guten Tag!   |
| <b>Galab wanaagsan!</b>  | Guten Nachmittag!  |
| <b>Habeen anaagsan!</b>  | Guten Abend!   |
| <b>haa</b>               | Ja   |
| <b>maya</b>              | Nein   |

## Sieben Stolpersteine beim Deutschlernen

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>Aussprache</b>    | Das lateinische Alphabet wird streng phonetisch verwendet.<br><br>Einige Buchstaben unterscheiden sich in ihrer Aussprache vom Deutschen, z. B.<br><i>x</i> wie deutsch: <i>h</i> ,<br><i>c</i> wie deutsch: kurzes <i>a</i> . |
| <b>Artikel</b>       | Die Artikel werden im Somali an das Nomen angehängt.   |
| <b>Genus</b>         | Im Somali gibt es kein Neutrum.  |
| <b>Schrift</b>       | Die Reihenfolge der Buchstaben im Alphabet entspricht dem arabischen Alphabet.   |
| <b>Zahlen</b>        | In Somalia und im Nordosten von Kenia ist es im Gegensatz zum Deutschen üblich, zuerst die Zehnerstelle, dann die Einerstelle zu nennen. In der Mitte steht das Bindewort <i>ijo</i> ( <i>und</i> ).                           |
| <b>Körpersprache</b> | Kreis von Daumen und Zeigefinger: Beschimpfung   |

## Clansystem und nomadische Lebensweise



Die meisten Somalis leben als Halbnomaden.

Jeder Somali gehört über seinen Vater einem Stamm oder Clan an. Ein Clan besteht aus vielen miteinander verwandten Familien. Alle Clans gehören letztlich zu einer der fünf großen Clanfamilien. Das Clansystem spielt eine bedeutende Rolle in der Kultur und Politik des Landes. Es verschafft dem einzelnen Somali Schutz für Leben und Eigentum, führt jedoch auch zu blutigen Auseinandersetzungen. Dabei geht es um Wasser- und Weiderechte und um die politische Macht.<sup>2</sup>

Die Somalis sind traditionell Nomaden. Sie ziehen mit ihren Kamelen, Schafen, Ziegen oder Kühen auf der Suche nach Wasser und Futter durch das Land. Inzwischen haben sich viele Somalis in Städten und Dörfern niedergelassen. Ein großer Teil von ihnen lebt jetzt halbnomadisch, d. h. sie ziehen nur im Sommer mit den Tieren umher. Die vollnomadisch lebenden Hirten werden immer weniger.

### Praxistipp

Ein nomadisches Leben ohne festen Wohnsitz ist für viele Kinder und Jugendliche kaum vorstellbar. Doch warum hat sich diese Lebensweise bis heute bei einigen Nomadenvölkern bewahrt, was ist daran beschwerlich, was fasziniert? In welchen Regionen der Welt ist dies noch typisch und wie leben dort die Menschen? Ausgehend von der geschichtlichen Entwicklung können Kinder und Jugendliche zu dieser Thematik vielfältig recherchieren und sich darüber austauschen.

## K'naan – ein berühmter Hip-Hop-Musiker



**K'naan** (\* 1978 in Mogadischu) ist ein somalisch-kanadischer Hip-Hop-Musiker.

Als 1991 der Bürgerkrieg in Mogadischu ausbrach, wanderte die Familie nach Toronto in Kanada aus. Dort ließen sie sich in einem Stadtteil mit vielen Somaliern nieder. In den Jahren 2009 und 2010 wurde K'naans Song „Wavin' Flag“ in mehreren Versionen veröffentlicht, unter anderem als Werbesong zur Fußballweltmeisterschaft 2010. So gelang dem Sänger der internationale Durchbruch. „Wavin' Flag“ erzielte in vielen Ländern Platz 1 der Charts. Im Original hatte K'naan das Lied für Somalia und die Freiheitsbestrebungen des somalischen Volkes geschrieben.<sup>3</sup>

### Praxistipp

Sich mit dem Leben von bedeutenden Persönlichkeiten auseinanderzusetzen trägt dazu bei, sich Wissen und Kenntnisse über kulturelle, soziale und politische Aspekte von Ländern wie z. B. Somalia anzueignen.

Die Schülerinnen und Schüler können

- recherchieren:
  - Welche besonderen Eigenschaften hat K'naan, wofür setzt er sich ein?
  - Warum gibt es einen Freiheitskampf in Somalia?
- sich austauschen:
  - Gibt es eine besondere Eigenschaft/Fähigkeit, die du dir auch wünschst, und wofür würdest du sie einsetzen?

- Gibt es lebende Personen, die du für etwas (eine Eigenschaft, eine Fähigkeit) bewunderst?
- sich eigene Heldenfiguren ausdenken und zeichnen
- diese Heldinnen und Helden vergleichen: Welche besonderen Fähigkeiten und Eigenschaften haben sie und wofür setzen sie diese ein?
- eine kurze Geschichte darüber schreiben, wie die eigenen Superheldinnen und Superhelden K'naan begegnen
  - Wie werden sie sich begrüßen, wie werden sie kommunizieren?
  - Was würden sie ihn fragen?
  - Welche Missverständnisse könnten entstehen?

Darüber hinaus können weitere Fußballsongs gesammelt und zu Herkunftsland und Musikerinnen und Musikern recherchiert werden. Der Songtext von „Wavin' Flag“ kann auf Deutsch, Englisch und Somali vorgestellt werden.

Video unter: <https://www.youtube.com/watch?v=WTJSt4wP2ME>

Songtext im Original (Englisch): <http://www.songtexte.com/songtext/knaan/wavin-flag-23f338cf.html>

Songtext auf Deutsch: <http://www.songtexte.com/uebersetzung/knaan/wavin-flag-deutsch-4bd69f26.html>

## Somalische Küche – Canjeero



Ku raaxayso  
cuntada!  
Guten Appetit!

Die somalische Küche ist von Region zu Region unterschiedlich, sie verändert sich besonders vom Norden des Landes zum Süden. Sie enthält auch Einflüsse von den traditionellen Küchen der Äthiopier, Jemeniten, Perser, Türken, Inder und Italiener.

Zum Frühstück gibt es meist Tee, ähnlich dem türkischen oder arabischen *Chai*, und *Canjeero*, ein sehr feines, pfannkuchenartiges Brot. *Canjeero* wird entweder mit Ghee (Butterschmalz) und Zucker oder herzhaft mit Fleisch, Zwiebeln und Peperoni gegessen.

Wenn es um die somalische Küche geht, sollte auch diese Information nicht fehlen: In Somalia herrschen häufig Dürren. Die Pflanzen vertrocknen, der Grundwasserspiegel sinkt, so dass viele Brunnen gar kein Wasser mehr hergeben. So kann nichts geerntet werden und das Vieh der Nomaden verhungert und verdurstet. Dazu kommt der Bürgerkrieg, der seit Jahrzehnten andauert. Viele Menschen leiden unter Mangelernährung.<sup>4</sup>

## Praxistipp

In vielen Regionen Somalias sind die Menschen sehr arm und können nicht besonders vielseitig und gesund essen. Viele hungern. Das Frühstück ist neben dem Mittagessen eine der wichtigsten Mahlzeiten in Somalia. Das Abendessen fällt meist sehr spartanisch aus. *Canjeero* ist die somalische Version des äthiopischen *Injeera*, ist aber kleiner und dünner als *Injeera*. Aus diesem Grund werden meistens auch mehrere Fladen *Canjeero* zum Frühstück gegessen. Es kann sich darüber ausgetauscht werden, warum die Mahlzeit am Abend spärlicher ausfällt bzw. wie in anderen Kulturen die Mahlzeiten gestaltet werden. Auch können andere Gerichte, die in Somalia den Speiseplan füllen, zusammengetragen werden. Interessant ist auch, wie der Pfannkuchen in anderen Sprachen bzw. Dialekten benannt ist bzw. welche Arten es gibt und wie sie zubereitet werden.

## Ein Kindervers

### Drei dicke Kühe

Sadax Lö cayilan.  
Hal anagaa qalanay.  
Hal anagaa gadaney.  
Hal waa haysanaa  
mana dhiibeeno xataa.

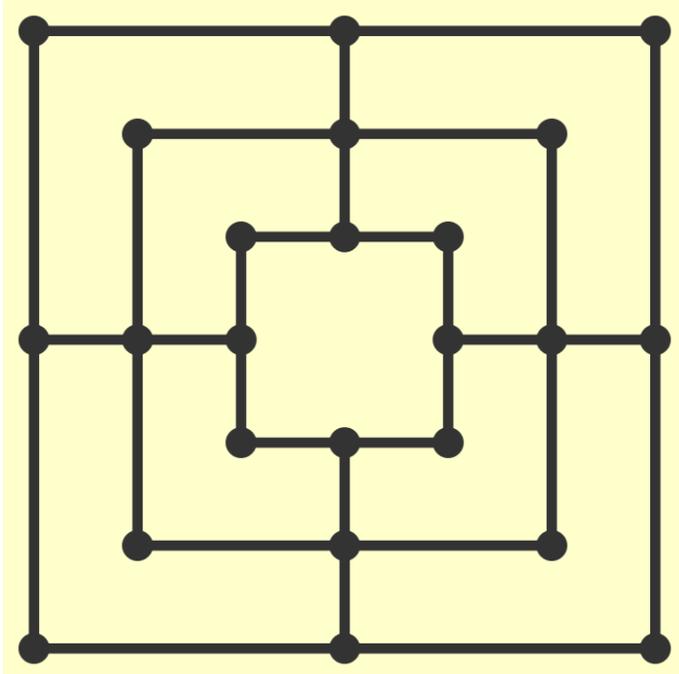
Drei dicke Kühe.  
Eine haben wir geschlachtet.  
Eine haben wir verkauft.  
Eine haben wir noch  
und die geben wir nicht her.<sup>5</sup>

## Praxistipp

Beim Sprechen, beim Lesen und Vergleichen des Kinderverses ergeben sich z. B. die Fragen:

- Was bedeutet das Wort *hal*?
- Was heißt *geschlachtet* oder *verkauft* auf Somali?

## Was spielen Kinder in Somalia?



Kinder müssen schon früh Verantwortung übernehmen. Da bleibt kaum Zeit zum Spielen. Mädchen kümmern sich um die jüngeren Geschwister, Jungen arbeiten auf den Straßen als Schuhputzer oder erledigen Jobs für die Soldaten. Abends kicken sie mit einem aus Stoffetzen und Plastiktüten gebastelten Fußball.

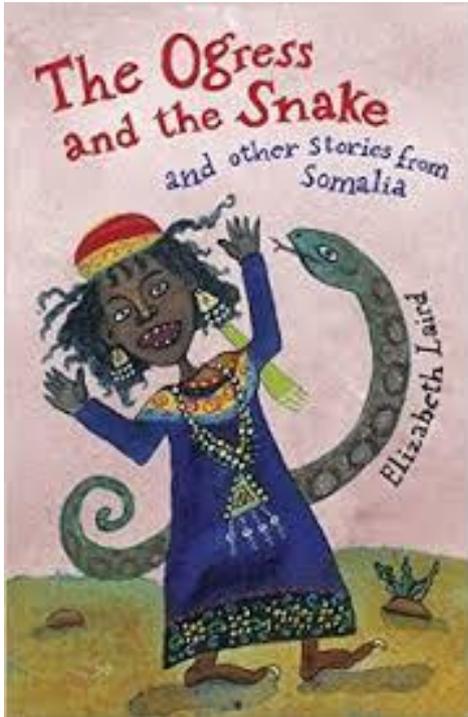
**Shax** ist ein altes beliebtes Brettspiel in Somalia, das dem Mühlespiel sehr ähnelt. Die Regeln unterscheiden sich nur geringfügig. Oft zeichnet man auch einfach ein Spielfeld auf den Boden und benutzt Steine oder Stöcke als Spielfiguren.

Das Spiel wird häufig in der somalischen Literatur erwähnt. Früher traten unterschiedliche Nomadenstämme beim Shax-Spiel in Kontakt.<sup>6</sup>

## Praxistipp

Das Spielfeld kann im Sand aufgezeichnet und das Spiel mit Steinen und Stöckchen gespielt werden. Wie wird das Mühlespiel in anderen Ländern gespielt, wie sieht es aus, welche Regeln gibt es? Es können Spiele aus verschiedenen Ländern gesammelt und vorgestellt werden, ein Spiel zum Spiel der Woche erklärt und von allen gespielt werden oder Spiele variiert oder bewertet werden (Spiespaß, Verständlichkeit, Teilnehmerzahl ...).

## Buchtipps



Elizabeth Laird (2009): **The Ogress and the Snake and other Stories from Somalia**. London: Frances Lincoln Limited. Ab 7 Jahren (bei grundlegenden Englischkenntnissen)

Elizabeth Laird erzählt Märchen aus Somalia in einfacher englischer Sprache. Sie hörte die Märchen auf ihren Reisen durch Somalia von verschiedenen Geschichtenerzählern.

„The Ogress and the Snake“ erinnert an Hänsel und Gretel. Fünf kleine Mädchen werden von ihrem Vater in der Wüste ausgesetzt, weil die neue Stiefmutter ihren Mann nicht mit den Kindern teilen möchte. Die Kinder kommen zu einer gefährlichen Menschenfresserin (Degder the Ogress).

Verlag Frances Lincoln Limited, CC BY-SA 3.0.de

- Verna Aardema, Beatriz Vidal (1983): **Bringing the Rain to Kapiti Plain**. A Nandi Tale. Puffin Books / Penguin Books. Ab 5 Jahren
- Ein Bilderbuch mit gereimten englischen Versen. Auch als Video unter: [https://www.youtube.com/watch?v=14\\_E5EQDqBY](https://www.youtube.com/watch?v=14_E5EQDqBY)
- Mary und Rich Chamberlin, Julia Cairns (2005): **Mama Panya's Pancakes**. A Village Tale from Kenya. Oxford: Barefoot Books. Ab 4 Jahren
- Waris Dirie mit Cathleen Miller (2007): **Wüstenblume**. München: Knauer. Ab 16 Jahren
- Reinhard Kleist (2015): **Der Traum von Olympiä. Die Geschichte von Samia Yusuf Omar**. Graphic novel. Hamburg: Carlsen Verlag. Ab 10 Jahren
- Nadifa Mohamed (2014): **Der Garten der verlorenen Seelen**. München: Verlag C. H. Beck. Ab 13 Jahren

## Praxistipp

Das Märchen von Degder the Ogress können die Schülerinnen und Schüler mit Märchen in anderen Kulturen vergleichen, z. B. mit dem Märchen Hänsel und Gretel. Nach dem Lesen des Märchens können die Eigenschaften von Degder the Ogress zusammengestellt und mit Figuren anderer Märchen, z. B. der Hexe aus dem Pfefferkuchenhaus oder der russischen Baba Jaga verglichen werden.

Der Roman „Der Garten der verlorenen Seelen“ kann mit älteren Schülerinnen und Schüler als Einführung in die Sprache Somali genutzt werden. Dazu können Bilder aus Somalia angeschaut und Musik aus Somalia gehört werden. Szenen aus dem Roman werden gemeinsam gelesen. Es wird gefragt, wie es den Menschen in Somalia heute geht und was Somalia mit uns zu tun hat (Geflüchtete, Piraten, Einsatz der Bundesmarine ...).

## Quellen

- 1/ Foto (Ausschnitt): CT Snow (2007):  
[https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/19/Mogadishu\\_technical.jpg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/19/Mogadishu_technical.jpg),  
CC BY 2.0  
Text nach: [https://de.wikipedia.org/wiki/Gefechte\\_in\\_Mogadischu\\_seit\\_2010](https://de.wikipedia.org/wiki/Gefechte_in_Mogadischu_seit_2010)
- 2/ Foto: Pyjama, Vasco (2008):  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Bakool\\_water\\_catchment.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Bakool_water_catchment.jpg), CC BY-SA 2.0  
Text nach: [https://de.wikipedia.org/wiki/Clansystem\\_der\\_Somali](https://de.wikipedia.org/wiki/Clansystem_der_Somali), CC BY-SA 2.0
- 3/ Foto: Гелиот Белосвет (2010):  
<https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/98/World-cup-knaan.JPG>, gemeinfrei  
Text nach: <https://de.wikipedia.org/wiki/K%E2%80%99naan>, CC BY-SA
- 4/ Foto: Hadiyo1997 (2006):  
<https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/11/Canjeelo.jpg>, CC BY-SA 3.0  
Text nach: <https://de.wikipedia.org/wiki/Somalia>, CC BY-SA
- 5/ Hüsler, Silvia (2009): Kinderverse aus vielen Ländern. 2. Auflage, Freiburg im Breisgau: Lambertus (mit CD), S. 55, CC BY-SA 3.0.de
- 6/ Abbildung: Elembis (2006):  
[https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/7/7d/Nine\\_Men%27s\\_Morris\\_board.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/7/7d/Nine_Men%27s_Morris_board.svg),  
gemeinfrei  
Text nach: <https://de.wikipedia.org/wiki/Shax>, CC BY-SA